

NAMEN & NACHRICHTEN

Bergisch bildet besser: Neuer Vorstand bei Quallianz e.V.

Frauenpower für die bergische Bildungslandschaft.



Simone Leimbach, Anne Preuss und Dilara Baskinci (v.l.) wollen die bergische Bildungslandschaft stärken.

Drei, in der bergischen Bildungslandschaft sehr aktive Frauen, leiten ab sofort die Geschicke des engagierten Vereins.

Die QUALLIANZ e.V. ist seit mehr als 20 Jahren eine unabhängige Interessenvertretung regionaler Träger in den Bereichen Aus- und Weiterbildung, Beratung und Beschäftigungsförderung.

Als Zusammenschluss der Bildungsträger im Bergischen Land nimmt der Verein die Interessen seiner Mitglieder wahr. Er ist in den Gremien der Arbeits- und Bildungspolitik vertreten und steht dort für die Belange seiner Mitglieder ein.

Konstruktiver Dialog, leistungsfähige Kooperationen sowie die Vernetzung untereinander wie auch mit allen anderen Akteuren der bergischen Beratungs- und Bildungslandschaft sind die Grundlage der Arbeit der QUALLIANZ. Sie setzt sich gegen Arbeitslosigkeit und für die Gleichstellung aller Menschen ungeachtet des Geschlechts, der Herkunft und der Religion ein.

Am 25. Januar wählte die Mitgliederversammlung einen neuen Vorstand. Verena Imhof (DEKRA), Ulrich Gensch (GESA) und Michael Sengstmann (DAA) haben nach langjähriger erfolgreicher Zusammen-

arbeit, teilweise altersbedingt, den Weg für den neuen Vorstand freigegeben. Dieser ist nun komplett weiblich.

Simone Leimbach (WBS TRAINING), Dilara Baskinci (WIPA) und Anne Preuss (ZIB-Zentrum für Integration und Bildung) stehen ab sofort dem Verein vor. Gemeinsam möchten sie weiterhin Einfluss auf die Bildungslandschaft im Bergischen Städtedreieck nehmen und auf eine vielfältige und hochwertige Angebotsstruktur hinwirken. Themen wie etwa die digitalisierte Weiterbildung, das Qualifizierungschancengesetz, Qualifizierung von Zugewanderten, Teilzeitausbildung und unabhängige Bildungsberatung sollen durch Arbeitsgruppen der Mitglieder stärker angegangen werden.

„Für Anfang letzten Jahres war ein Format zur Bildungsberatung in Kooperation mit der Arbeitsagentur Wuppertal geplant. Dies sollte im Berufsbildungszentrum (BIZ) in der Hünefeldstraße stattfinden. Wegen des Lockdowns wurde daraus nichts, ebenso musste eine Weiterbildungsmesse zum Deutschen Weiterbildungstag abgesagt werden. Hier werden wir uns nun digital oder in hybriden Formaten aufstellen“, erläutert Simone Leimbach und hofft gemeinsam mit ihren Vorstandskolleginnen auf rege Beteiligung der Mitglieder.

„Wir möchten für unsere Mitglieder da sein, aber vor allem mit ihnen neue Wege gestalten. Gerne nehmen wir auch noch Mitglieder auf, die sich in unserer Region im Bildungssektor stark machen möchten“, ergänzt Dilara Baskinci.

„Denn: Bergisch bildet besser! Das ist unser Slogan und unser Qualitätsanspruch, darunter machen wir es nicht“, unterstreicht Anne Preuss augenzwinkernd.

i Mehr Infos gibt es auf www.quallianz.com